

# Schlußplädoyers im Karadzic-Prozeß

Den Haag. Die Ankläger des UN-Kriegsverbrechertribunals zum früheren Jugoslawien sehen die Schuld des Expräsidenten der Serbischen Republik in Bosnien und Herzegowina, Radovan Karadzic, am Völkermord zweifelsfrei bewiesen. Das erklärte der Ankläger Alan Tieger zu Beginn seines Schlußplädoyers am Montag in Den Haag. Hunderte Zeugen und fast 50000 Seiten Prozeßakten bewiesen, daß der 69 Jahre alte Angeklagte seinen Plan eines rein serbischen Staates bedingungslos durchsetzen wollte, sagte der Ankläger. »Die ganze Gewalt der ethnischen Säuberung liegt hier nun offen mit Dr. Karadzic als treibende Kraft.« Gegen Karadzic wird seit 2009 wegen des Vorwurfs von Kriegsverbrechen, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Völkermord verhandelt. Ein Urteil wird erst Ende kommenden Jahres erwartet.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/227147.schlußplädoyers-im-karadzic-prozeß.html>